

Kirche in 1Live | 13.07.2023 floatend Uhr | Annette Schmitz-Dowidat

Leben und kleben

Jetzt geht erst mal nichts mehr. Vor mir steht noch ein Auto – und davor sitzen fünf Leute auf der Straße und blockieren die Kreuzung. Die schauen den Motorhauben sozusagen direkt ins Gesicht. Und, wie es den Anschein hat, kleben die sich gerade fest. Ich komme zu spät zur Arbeit. Weil andere meinen, sie müssten die Welt retten. Ich kann gut verstehen, dass sich was ändern muss. Tempo 100 auf Autobahnen? Warum nicht, besser als Tempo 0, wie jetzt gerade.

Ich bin da hin- und hergerissen. Muss man dafür zu solch radikalen Mitteln greifen? Immerhin scheinen die fünf auf der Straße fest überzeugt zu sein, das Richtige zu tun. Dass ich jetzt nicht wie gewohnt weiterkomme, finde ich sehr ärgerlich. Aber die fünf, die mich daran hindern, bewundere ich auch für ihren Mut. Die kleben sich für ihre Überzeugung fest und riskieren dafür sogar eine Gefängnisstrafe.

Ich finde es nicht so einfach, diese Blockade total falsch oder total richtig zu finden. Heiligt der Zweck die Mittel? Nein, bestimmt nicht jedes Mittel, finde ich.

Man soll alles prüfen, und dann das Gute behalten. Der kluge Satz steht in der Bibel. Was aber, wenn nicht für jeden das Gute gleich gut ist? Dann wird es kompliziert – und: Dann müssen wir reden! Und kommen miteinander ins Gespräch.

Anstatt länger hier rumzusitzen, steige ich jetzt aus. Ich möchte wenigstens wissen, wer die da vorne sind und was sie am meisten umtreibt.

Sprecherin: Lisa Kielbassa

Redaktion: Daniel Schneider

